

Datum: 12.08.2020  
Telefon: 0 233-21295  
Telefax: 0 233-26683

@muenchen.de

**Referat für Stadtplanung  
und Bauordnung**  
Bereich Klimaneutrale Stadt und  
Smart City  
PLAN-HAI-23

### **BV Fachgutachten Klimaneutralität 2035 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01051)**

Stellungnahme PLAN

#### **An das Referat für Gesundheit und Umwelt**

Die o.g. Beschlussvorlage wird mitgezeichnet mit der Bitte um Berücksichtigung der unten genannten Anmerkungen.

Es wird begrüßt, dass die vom Referat für Stadtplanung und Bauordnung (PLAN) vorab eingebrachten Änderungsvorschläge, insbesondere der Hinweis auf die deutliche Straffung der Arbeitspakete, vom Referat für Gesundheit und Umwelt im vorliegenden Beschlussentwurf größtenteils aufgenommen wurden.

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung hat folgende Anmerkungen:

S. 3, Position 1, AP 1:

PLAN merkt an, dass die von der Auftragnehmerin bzw. vom Auftragnehmer geforderte Bestandsaufnahme für Externe schwierig sein wird. Vergangene Projekte haben den großen Aufwand solcher Arbeitspakete bereits deutlich gemacht. Es muss deshalb in der Beschlussvorlage darauf hingewiesen werden, dass eine umfangreiche Beteiligung aller tangierten Referate erforderlich ist.

S. 3, Position 1, AP 2:

Die Untergliederung der Szenarien in „besonders förderliche Rahmenbedingungen“ und „schwierige Rahmenbedingungen“ bringt aus Sicht des PLAN keinen Mehrwert für die weitere Klimaschutzarbeit der LH München.

S. 4, Position 2, AP 4:

In der Beschlussvorlage muss darauf hingewiesen werden, dass die Auftragnehmerin bzw. der Auftragnehmer keine völlig neuen Maßnahmen ausarbeiten soll, sondern die bereits von der Verwaltung erstellte Maßnahmenliste, die bereits 300 Maßnahmen enthält, als Grundlage für das Fachgutachten nehmen muss.

S. 4, Position 2, AP 5:

Bitte Ergänzungen in kursiv übernehmen: „Vorwiegend quantitative Analyse der Potenziale der Instrumente und Maßnahmen bzw. Maßnahmenbündel des Klimaschutzes bis 2035 (*auch unter Einbeziehung von strategischen und organisatorischen Maßnahmen*) unter den Gesichtspunkten...“

S. 5, Position 3, AP 7, letzter Absatz:

Bitte Ergänzungen in kursiv übernehmen: „Im Rahmen von AP 7 soll damit auch die Frage beantwortet werden, wie der in AP 6 entwickelte Maßnahmenplan mit den THG-Monitorings verzahnt werden kann, damit ein Abgleich mit der Zielerreichung alle zwei Jahre erfolgen kann.“ *Von der Auftragnehmerin bzw. vom Auftragnehmer werden konkrete Vorschläge erwartet, wie das THG-Monitoring automatisiert werden kann.*

gez.